



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2019/996	
- öffentlich -	Datum: 21.06.2019	
FD 2.2 Umwelt	Ansprechpartner/in: Wittl, Michael	
	Bearbeiter/in: Petersen, Tanja	
Anfrage Bündnis 90/ DIE GRÜNEN zu Perchloräthylenbelastung in RD		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: entfällt

2. Sachverhalt:

Beigefügt ist eine Anfrage von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, die mündlich nach § 27 Geschäftsordnung des Kreistags beantwortet wird.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Anlage/n: Anfrage Bündnis 90/DIE GRÜNEN

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, KREISHAUS, 24768 RENDSBURG

An den Vorsitzenden des Umwelt- und
Bauausschusses
Herrn Reimer Tank
- per Email -

**Kreistagsfraktion RD-Eck
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreishaus
Kaiserstr. 8-10
24768 Rendsburg
Tel. 04331/202-362
Fax 04331/202-566**

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 27.06.2019

Rendsburg, den 20. Juni 2019

Sehr geehrter Herr Tank,

die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN bittet gemäß §27(1) Geschäftsordnung des Kreises um Beantwortung von Fragen bezüglich der Altlasten auf dem Grundstück Schleswiger Chaussee 249 – 257; 24768 Rendsburg und dem näheren Umfeld der genannten Adresse.

- Sind hier Altlasten bekannt? Falls ja, wann wurden diese erstmals erfasst? Kam es im Folgenden zur erneuten Beprobung? Falls ja, wie haben sich die Werte entwickelt?
- Bestehen bezüglich erfasster Belastungen Gefahren für das Grundwasser oder die Bodenflächen?
- Bestehen bezüglich erfasster Altlasten Bedenken bezüglich der Nutzung betroffener Flächen? Müssen oder müssten besondere Sicherheitsmaßnahmen seitens anliegender Gewerbe oder wohnwirtschaftlicher Nutzung eingehalten werden?
- Wären bei einer vorhanden Belastung ohne bekannte Quelle fortlaufende Probenahmen zu empfehlen, um eine Vergrößerung der Belastung auszuschließen?
- Gibt es in dem Umfeld der benannten Adresse statistisch auffällige Unregelmäßigkeiten bei gesundheitlichen Kindesentwicklungen?

Begründung: Seitens der Bevölkerung bestehen Bedenken bezüglich einer Belastung des Bodens mit Perchloräthylen. Im August 1990 kam es auf dem Gelände des heutigen *real* Marktes in Rendsburg zu einem Unfall, der den Austritt von Perchloräthylen zur Folge hatte. Perchloräthylen ist ein reaktiver Stoff, der im Verdacht steht, karzinogen und reproduktionstoxisch zu wirken.

Wir bedanken uns herzlich für die Beantwortung der Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Kirsten Zülsdorff

gez. Armin Rösener